

Retter werden zu Opfern: Feuerwehr und DRK proben Ernstfall im Gartenbad

17.11.19 - 19:00



Bestens versorgt werden die „verletzten“ Kinder von den DRK-Helfern in der Sekundarschule. © Schmitz-Machelett

Nachrodt-Wiblingwerde – Als Opfer hat der Nachwuchs die erwachsenen Feuerwehr-Kräfte unterstützt. Die Kinder spielten eine Gruppe, die im Technikraum des Gartenhallenbads bei Stromausfall festsaß.

„Das war voll cool. Ich bin von der Feuerwehr gerettet worden“, sagt Lea. „Jetzt wird gerade geguckt, wie schwer ich verletzt bin.“ Die Grundschülerin ist mit Eifer bei der Sache. Sie ist Mitglied bei der Kinderfeuerwehr und hatte eine tragende Rolle bei der

großen Übung von Feuerwehr und DRK im Gartenhallenbad.

- Anzeige -

Rund um das Bad und die Sekundarschule war schon von Weitem jede Menge Blaulicht zu sehen. Mehr als 40 Einsatzkräfte übten den Ernstfall. Mittendrin Feuerwehrchef Mark Wille und Kreisbrandmeister Michael Kling. „Die Übungen sind für Feuerwehr und DRK verpflichtend. Ich beobachte, ob die Einheiten fit für den Einsatz sind. Das sind sie definitiv“, lobte Kling.

Gruppe im Technikraum ohne Strom

Das Szenario: Gemeinsam mit ihren Betreuern hatten Kinder und Jugendliche eine Führung durch das Gartenhallenbad gemacht. Sie durften sich den Betrieb hinter den Kulissen anschauen. Während die Gruppe im engen Technikraum war, fiel dann der Strom aus.



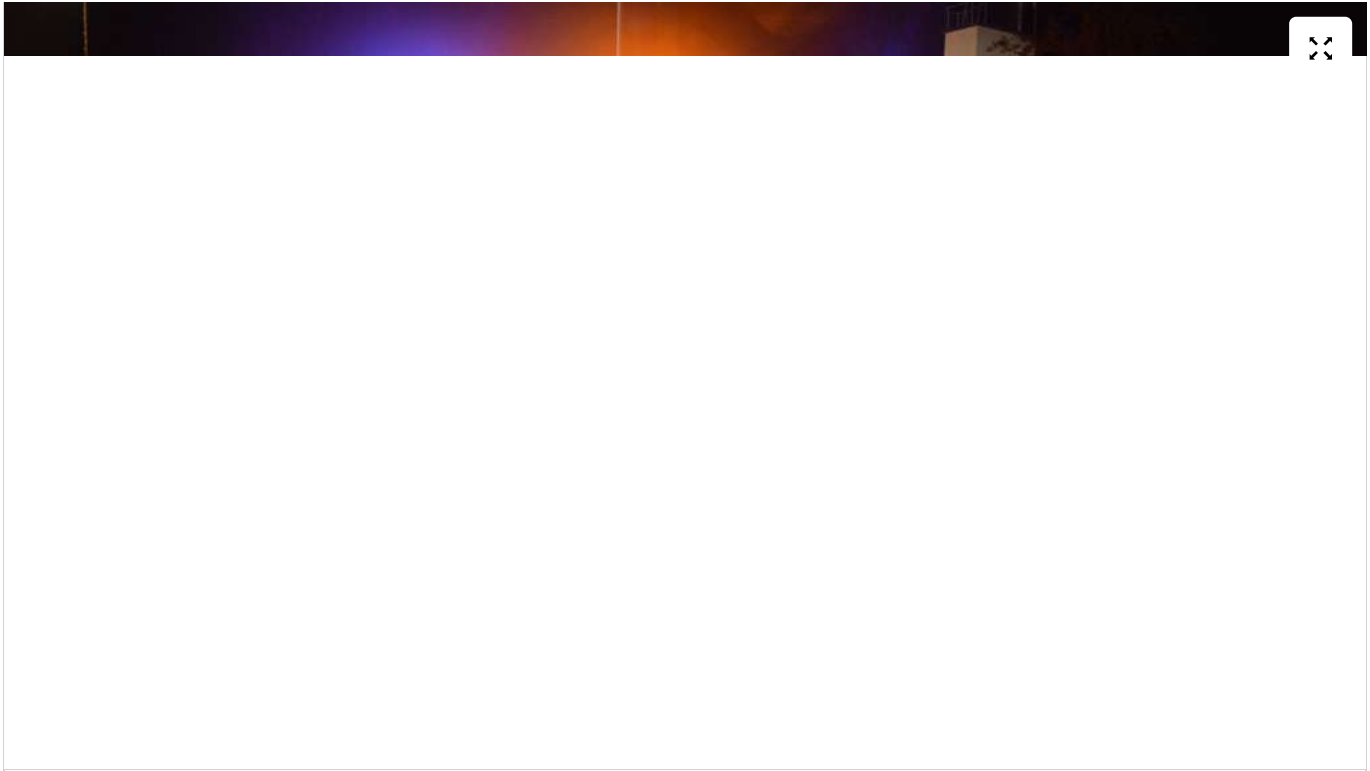
Ziemlich authentisch spielen die Kinder die Verletzten bei der Übung. © Schmitz-Machele tt

„Einige sind gestolpert und gefallen, andere haben sich gestoßen, und wieder andere haben einen Schock“, sagte Wille. Die Rettung der Gruppe war die Aufgabe der Feuerwehr. Sie brachten die Verletzten zur Sekundarschule.

Dort wurden sie an das DRK übergeben. Im Einsatz war die erste Einheit. Diese umfasst Kräfte aus Altena, Balve und Werdohl. „Wir haben uns zuvor in Altena getroffen und sind dann gemeinsam hierher gefahren. Dann wurde sofort die Technik aufgebaut“, sagte DRK-Einsatzleiter Alexander Fischer.

Noch kein Unfall dieser Art 2019

Der Schulhof wurde ausgeleuchtet und eine Aufnahme- und Verpflegungsstation für die Verletzten aufgebaut. Auch eine Verpflegungsstation für die Einsatzkräfte errichteten die Retter. „So wäre es auch bei einem echten Einsatz dieser Größenlage“, sagte Fischer.



Es muss schnell gehen: der Aufbau der Technik am Gartenhallenbad. © Schmitz-Machelett

In diesem Jahr habe es einen Unfall dieser Art glücklicherweise noch nicht gegeben. Zuletzt seien die heimischen DRK-Kräfte auf diese Weise bei den Altenaer Waldbränden gefordert gewesen.

- Anzeige -

Für die Feuerwehr durfte sich Oliver Böhlend als Einsatzleiter beweisen. „Er macht demnächst eine entsprechende Ausbildung und konnte die Übung nutzen, um Erfahrung zu sammeln“, sagte Wille. Am spannendsten war die Übung jedoch für die Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr, die die Verletzten spielten und so hautnah miterlebten, wie im Ernstfall gearbeitet wird.

0

Autor



Lydia Schmitz-Machelett

ak@mzv.net

- Anzeige -

Weitere Artikel des Ressorts

Engere Kooperation: Kirchen informieren heute, wie es weitergeht



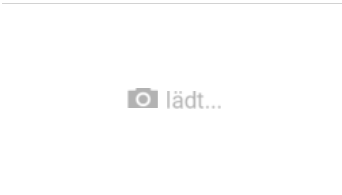
Auto zu spät bemerkt: Hoher Schaden



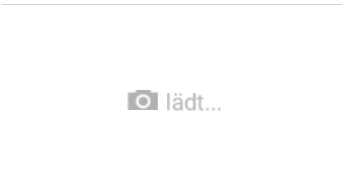
Viele Touristen in Nachrodt-Wiblingwerde



Grünes Licht: Pflegeberatung startet im Januar



Gartenhallenbad: 2,2 Millionen Euro für Sanierung beantragt



Tipps vom Kriminal-Experten: So schützt man sich vor Betrügern

Das könnte Sie auch interessieren

Erinnerst du dich an sie? Atme tief durch, bevor du siehst, wie sie jetzt aussieht

Finance BLVD | Anzeige

28 Stars, von denen wir 2019 Abschied nehmen mussten

Kino.de | Anzeige

Direkt an der Piste im Bregenzerwald, 4 ÜN inkl. HP ab 468 €

austria.info | Anzeige

Entdecken Sie jetzt den Langlauf in Österreich für sich

austria.info | Anzeige

Testen Sie Mini-Hörgeräte gratis in Lüdenscheid

Gutes-Hoeren.de | Anzeige

Frauen ab 40: Rasant Bauchfett verlieren mit diesem kostenlosen Buch.

Jasper Caven | Anzeige

Winter-Spektakulum auf der Burg: Das wird geboten

come-on.de

Die größten Skandal-Outfits der Royals

Gofeminin | Anzeige

Naschen ohne schlechtes Gewissen: Entdecke die gesunde Snack-Vielfalt

Foodspring Magazine | Anzeige

Erinnerst du dich an sie? Atme tief durch, bevor du siehst, wie sie jetzt aussieht!

Trendscatchers | Anzeige

Netiquette

Hinweis: Kommentieren Sie fair und sachlich! Rassistische, pornografische, menschenverachtende, beleidigende oder gegen die guten Sitten verstoßende Äußerungen sind verboten und werden gelöscht.

[Lesen Sie hierzu unsere Netiquette](#)

Kommentare

▼ [Kommentar verfassen](#)

Kommentare

Hinweise zum Kommentieren: Auf come-on.de können Sie Ihre Meinung zu einem Artikel äußern. Im Interesse aller Nutzer behält sich die Redaktion vor, Beiträge zu prüfen und gegebenenfalls abzulehnen. Halten Sie sich beim Kommentieren bitte an unsere Richtlinien: Bleiben Sie fair und sachlich - keine Beleidigungen, keine rassistischen, rufschädigenden und gegen die guten Sitten verstoßenden Beiträge. Kommentare, die gegen diese Regeln verstoßen, werden von der Redaktion kommentarlos gelöscht. Bitte halten Sie sich bei Ihren Beiträgen an das Thema des Artikels. Lesen Sie [hier unsere kompletten Nutzungsbedingungen](#).

Bitte beachten Sie: Die Kommentarfunktion unter einem Artikel wird automatisch nach drei Tagen geschlossen.

Anzeigen:

[Überblick](#) [Mediadaten](#) [Online-Werbung](#) [Mediaberater](#)

Über uns:

[Kontakt](#) [Impressum](#) [AGB](#) [Datenschutz](#) [Jobs](#) [FAQ](#) [Über unsere Werbung](#) [Newsletter](#) [WA Mediengruppe](#)